Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

16.04.2023

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 227|23

Motorräder gestohlen | Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion | Räuberischer Diebstahl

Landeshauptstadt Dresden

Einbruch in einen Pkw

Zeit: 14.04.2023, 16:20 Uhr bis 17:15 Uhr

Ort: Dresden-Kaditz

Unbekannte Täter drangen auf bisher nicht geklärte Art in einen, auf einem Supermarktparkplatz, verschlossen abgestellten Opel Meriva ein und entwendeten eine Tasche mit persönlichen Gegenständen sowie einen Beutel mit Kleidung und einem Laptop. Der Stehlschaden wird mit ca. 1.000 Euro angegeben.

Einbruch in ein Bürogebäude

Zeit: 14.04.2023, 16:00 Uhr bis 15.04.2023, 07:00 Uhr

Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Unbekannte Täter verbogen ein Fenstergitter an einem Bürogebäude an der Kamenzer Straße und hebelten danach das dahinterliegenden Fenster auf. Durch das Fenster gelangten sie in die Geschäftsräume und durchsuchten diese. Sie entwendeten einen Laptop sowie einen geringen Geldbetrag aus einer Handkasse. Es entstand ein Gesamtschaden von ca. 1.000 Euro.

Motorräder gestohlen

Zeit: 14.04.2023, 22:00 Uhr bis 15.04.2023, 08:00 Uhr

Ort: Dresden-Pieschen

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Unbekannte Täter entwendeten ein auf der Eisenberger Straße mittels Seil- und Bremsscheibenschloss gesichertes schwarz-rotes Motorrad Aprilia Tuareg 660. Das zehn Monate alte Fahrzeug hat einen Wert von ca. 13.000 Euro.

Von der Torgauer Straße entwendeten Unbekannte ein mittels Bremsscheibenschloss gesichert abgestelltes schwarzes Motorrad Yamaha MTN 125. Das einen Monat alte Fahrzeug hat einen Wert von ca. 5.800 Euro.

Kleintransporter gestohlen

Zeit: 14.04.2023, 18:00 Uhr bis 15.04.2023, 15:00 Uhr

Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Unbekannte haben einen schwarzen Kleintransporter Renault Trafic von einem Parkplatz an der Leipziger Straße gestohlen. Der im Jahr 2015 zugelassene Wagen hat einen Wert von etwa 20.000 Euro.

Einbruch in ein Cafè

Zeit: 14.04.2023, 19:15 Uhr bis 15.04.2023, 09:40 Uhr

Ort: Dresden-Löbtau

Unbekannte Täter drangen durch Manipulation am Schloss der Zugangstür in ein Cafè auf der Rudolf-Renner-Straße ein. Sie durchsuchten sämtliche Behältnisse und entwendeten zwei Geldkassetten. Die Höhe des entstandenen Schadens ist derzeit nicht bekannt.

Herbeiführung einer Sprengstoffexplosion

Zeit: 15.04.2023, 22:45 Uhr

Ort: Dresden-Kleinzschachwitz

Durch einen Mieter (49) eines Mehrfamilienhauses »Am Putjatinpark« wurde im Keller ein Heizaufsatz, welcher auf einer 5kg-Propangasflasche montiert war, betrieben. Aus bisher nicht geklärter Ursache kam es zu einer Gasexplosion. Es kam zu massiven Beschädigungen am Gebäude, die bisher nicht beziffert werden können. Der 49-Jährige wurde leicht verletzt und musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Er stand mit einer Atemalkoholkonzentration von mehr als 1,2 Promille unter Alkoholeinfluss. Gegen den Deutschen wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Herbeiführung einer Sprengstoffexplosion eingeleitet.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Unerlaubtes Plakatieren

Zeit: 15.04.2023, 11:00 Uhr

Ort: Dresden/Heidenau, A 17

An mehreren Brücken über die A 17 zwischen den Anschlussstellen Gorbitz und Heidenau wurden Plakate und Banner mit politischen Aussagen angebracht, die Bezug zur Querdenken-Bewegung aufwiesen. Alarmierte Polizisten konnten acht Frauen (37 bis 66) und sieben Männer (45 bis 70) feststellen, welche unter anderem Fahnen dabei hatten. Gegen die Personen wurden Ordnungswidrigkeitsanzeigen gefertigt.

Räuberischer Diebstahl

Zeit: 15.04.2023, 16:40 Uhr

Ort: Heidenau

Ein 37-Jähriger verließ mit einem gefüllten Einkaufswagen einen Supermarkt an der Hauptstraße. Beim Durchfahren der Kassenzone wurde der Diebstahlsalarm ausgelöst. Daraufhin sprach der Ladendetektiv (33) den Tatverdächtigen an und versuchte diesen am Verlassen des Marktes zu hindern. Der 37-Jährige schlug ihm mit der Faust in das Gesicht und floh unter Mitnahme des Einkaufswagens. Der Detektiv folgte ihm noch ein Stück zu Fuß, brach aber die Verfolgung ab und verständigte die Polizei. Der tatverdächtige Georgier konnte im Rahmen der Fahndung vorläufig festgenommen werden. Gegen ihn wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.